

Stadt Braunschweig
Die Bezirksbürgermeisterin im
Stadtbezirk Westliches
Ringgebiet

Protokoll

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 310 - Hybrid-Sitzung-

Sitzung: Dienstag, 25.01.2022

Ort: Stadthalle Braunschweig, Congress Saal, St. Leonhard 14, 38102 Braunschweig

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:54 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Frau Sabine Sewella - B90/GRÜNE

Mitglieder

Frau Annette Johannes - SPD

Frau Cornelia Winter - SPD online

Herr Henning Glaser - CDU

Herr Stefan Hillger - SPD

Herr Peter Rau - B90/GRÜNE

Frau Ursula Weisser-Roelle - Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS

Frau Alina Becker - B90/GRÜNE online

Herr Michael Föllner - FDP

Frau Edith Grumbach-Raasch - B90/GRÜNE online

Herr Michael Johannes - SPD

Frau Vicky Köhler - CDU

Herr Alexander Mayr - SPD online

Frau Heike Otto - CDU

Herr Marcel Richter - B90/GRÜNE

Frau Michaline Saxel - Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS online

Herr Amir Touhidi - B90/GRÜNE online

Herr Michael Winter - Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS online

weitere Mitglieder

Frau Bianca Braunschweig - BIBS

Frau Rabea Göring - B90/GRÜNE
Frau Heidemarie Mundlos - CDU online ab ca. 19:50 Uhr
Herr Bastian Swalve - SPD online ab ca. 19:45 Uhr
Herr Kai Tegethoff - Die FRAKTION. BS online ab ca. 19:45 Uhr

Verwaltung

Herr Schmidbauer, Bernd, FB 61 - zu TOP 7.1
Herr Marius Beddig - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Frau Bianca Wolter - AfD

weitere Mitglieder

Frau Cristina Antonelli-Ngameni - B90/GRÜNE
Frau Sabine Kluth - B90/GRÜNE
Herr Sven-Markus Knurr - Direkte Demokraten
Frau Gisela Ohnesorge - Die FRAKTION. BS
Herr Udo Sommerfeld - Die FRAKTION. BS

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Stadtbezirksratsmitglieder Herrn Michael Johannes und Frau Bianca Wolter gemäß § 91 Abs. 4 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.11.2021
- 4 Mitteilungen
 - 4.1 Bezirksbürgermeister/in
 - 4.2 Verwaltung
- 5 Anträge
 - 5.1 Mängelbeseitigung auf der Sidonienbrücke 22-17743
- 6 Verwendung von Haushaltsmitteln
- 7 Anfragen
 - 7.1 Baugebiete ohne politische Einflussnahme 22-17747
 - 7.1.1 Baugebiete ohne politische Einflussnahme 22-17747-01

7.2	Errichtung von weiteren Straßenquerungen/Querungsanlagen	22-17739
7.3	Grundschule Alt-Petritor	21-17521
7.3.1	Grundschule Alt-Petritor	21-17521-01
7.4	Termin für Wiedermontage der Basketballkörbe am Madamenweg	22-17718
7.4.1	Termin für Wiedermontage der Basketballkörbe am Madamenweg	22-17718-01
7.5	Maßnahmen zur Schulwegsanierung im Kreuzungsbereich Kreuzstraße/Bürgerstraße	22-17741
7.6	Vorrangschaltung am Rudolfplatz?	21-17275
7.6.1	Vorrangschaltung am Rudolfplatz?	21-17275-01

Protokoll

Öffentlicher Teil:

Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend, sodass keine Fragen vorgetragen werden.

1. Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella eröffnet die Sitzung, begrüßt die Teilnehmenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Grumbach-Raasch fragt, warum es keinen Tagesordnungspunkt "Sonstiges" gibt. Frau Sewella antwortet, dass dies auch in der Vergangenheit nicht der Fall war und auch nicht vorgesehen ist. Weitere Wortmeldungen gibt es in diesem Zusammenhang nicht.

2. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Stadtbezirksratsmitglieder Herrn Michael Johannes und Frau Bianca Wolter gemäß § 91 Abs. 4 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella weist Herrn Michael Johannes auf die ihm nach den §§ 40 bis 42 NKomVG obliegenden Pflichten hin und verpflichtet ihn, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

Diese Verpflichtung wird aktenkundig gemacht.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.11.2021

Herr Rau weist darauf hin, dass es bereits einen Beschluss gebe, wonach die neue Grundschule am Wedderkopsweg nach der Straße benannt und nicht "Alt-Petritor" heißen soll.

Frau Saxel bittet darum, dass der Name ihrer Partei bei der Protokollierung der Anwesenheit vollständig genannt wird.

Das Protokoll wird mit den genannten Hinweisen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

16 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

4. Mitteilungen

4.1. Bezirksbürgermeister/in

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella thematisiert die wieder installierten Körbe am Basketballplatz Madamenweg und weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in der Sitzung des Umwelt- und Grünflächenausschusses am 21. Januar 2022 vorgetragen wurde, dass Anwohnerinnen und Anwohner erneut Rechtsbeistand wegen möglicher Lärmemissionen eingesetzt haben.

Frau Sewella berichtet, dass die Person, die mutmaßlich Autoreifen im Bereich der Maschstraße eingestochen hat, ermittelt werden konnte.

4.2. Verwaltung

Die Verwaltung berichtet über die ergangenen Mitteilungen außerhalb von Sitzungen und Kurzinformationen:

01.12.2021: 21-17362 Aktualisierung Zentrenkonzept Einzelhandel für Braunschweig
01.12.2021: 21-17419: Demontage bzw. Wiedermontage der Basketballkörbe am Spiel- und Jugendplatz Madamenweg
07.12.2021: 21-16685-01: Bebauungsplan AP 25 Holwedestraße Wettbewerbsverfahren
08.12.2021: 21-16685-02: Bebauungsplan AP 25 Holwedestraße Wettbewerbsverfahren
17.12.2021: 21-17450 Beschaffung und Einsatz einer Fahrradflunder im Stadtgebiet
19.01.2022: 21-15960-01: Einrichtung einer Durchfahrtsverbotsstraße
19.01.2022: 20-14547-02 Sanierungsgebiet "Westliches Ringgebiet - Soziale Stadt"
Umgestaltung Broitzemer Straße/Juliusstraße 2. BA, aktualisierte Planung
20.01.2022: Einladung zu einem Ortstermin am Spielplatz Juliusstraße am 27. Januar 2022

Die Mitglieder des Stadtbezirksrates stimmen auf Verfahrensvorschlag der Verwaltung zu, wonach die nichtöffentlichen Kontaktdata der Stadtbezirksratsmitglieder nicht an Dritte her ausgegeben werden sollen, sondern die Informationen der Dritten über die Bezirks geschäftsstelle an die Stadtbezirksratsmitglieder weitergeleitet werden sollen. Die Fraktions vorsitzenden sollen die Informationen auch dann erhalten, wenn eine Weiterleitung an den gesamten Stadtbezirksrat nach Einschätzung der Verwaltung als nicht angemessen betrachtet wird.

Herr Rau regt mit Blick auf die Mitteilung außerhalb von Sitzungen 21-17429 „Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen nach der Straßenausbaubeuratssatzung - Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung“ an, dass in Mitteilungen genannte Drucksachen diesen als Anlagen beigefügt werden.

Herr Rau weist darauf hin, dass der der Mitteilung 21-15960-01: Einrichtung einer Durchfahrtsverbotsstraße“ zugrundeliegende Antrag bereits im Mai 2021 beschlossen wurde und die Antwort dazu spät erfolgt ist. Die Antwort werde darüber hinaus nicht zustimmend zur Kenntnis genommen. Aus seiner Sicht sollte die gewünschte Beschilderung zumindest probeweise eingerichtet werden.

Herr Touhidi bittet mit Blick auf die Umgestaltung der Broitzemer Straße darum, dass mit den aufgestellten Containern keine Beeinträchtigung der Fußgängerinnen und Fußgänger ein-

hergeht.

5. Anträge

5.1. Mängelbeseitigung auf der Sidonienbrücke

22-17743

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella übergibt das Wort an Herrn Hillger. Herr Hillger begründet den Antrag, über den Frau Sewella abstimmen lässt.

Beschluss (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

"Der Bezirksrat Westliches Ringgebiet bittet die Verwaltung, die Mängel auf der Sidonienbrücke, die Pfützenbildungen zur Folge haben, beseitigen zu lassen."

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

6. Verwendung von Haushaltsmitteln

Es liegen keine Zuschussanträge vor. Die Verwaltung informiert, dass im Budget Mittel i. H. v. 49.022,09 Euro zur Verfügung stehen.

7. Anfragen

7.1. Baugebiete ohne politische Einflussnahme

22-17747

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella begrüßt den Leiter des fachbereichs Stadtplanung und Geoinformation, Herrn Schmidbauer, zu dieser Anfrage.

Herr Touhidi bringt die Anfrage ein. Aus den Reihen des Stadtbezirksrates wird darum gebeten, die Anfrage mit der Stellungnahme als eigenen Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung zu behandeln.

7.1.1. Baugebiete ohne politische Einflussnahme

22-17747-01

s. 7.1

7.2. Errichtung von weiteren Straßenquerungen/Querungsanlagen

22-17739

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

Herr Touhidi fragt, nach welchen Kriterien die Entscheidung zwischen der Einrichtung einer Querungshilfe und einem Zebrastreifen erfolgt.

7.3. Grundschule Alt-Petritor

21-17521

Herr Glaser begründet die Anfrage.

7.3.1. Grundschule Alt-Petritor

21-17521-01

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Auf Anregung von Herrn Glaser bittet der Stadtbezirksrat um die Aufnahme der folgenden Protokollnotiz:

"Die Verwaltung wird gebeten, spätestens bis zur nächsten Sitzung darzulegen, wie sich der Erwerb bzw. der Nicht-Erwerb des Privatgrundstückes auf die Hochbauplanung für die geplante Grundschule und die Erschließung auswirken würde."

7.4. Termin für Wiedermontage der Basketballkörbe am Madamenweg 22-17718
Herr Winter bringt die Anfrage ein.

7.4.1. Termin für Wiedermontage der Basketballkörbe am Madamenweg 22-17718-01
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**7.5. Maßnahmen zur Schulwegsanierung im Kreuzungsbereich
Kreuzstraße/Bürgerstraße** 22-17741

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

7.6. Vorrangschaltung am Rudolfplatz? 21-17275
s. TOP 7.6.1

7.6.1. Vorrangschaltung am Rudolfplatz? 21-17275-01
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Herr Johannes bedankt sich für die Antwort.

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 19:54 Uhr.

gez.

Sabine Sewella
Bezirksbürgermeisterin

gez.

Marius Beddig
Protokollführung

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Kleingärtnerverein Eichtal e.V.
Varrentrappstr. 25
38114 Braunschweig
Vors. Manfred Weiß
Tel.: 0171 7855275
E-Mail: manfred.weiss@gartenfreunde-braunschweig.de

Braunschweig, 24.02.2022
Bankverbindung:
Bs Landessparkasse
Konto-Nr.:
B L Z :
IBAN: DE92 2505 0000 0001 3989 24

Stadt Braunschweig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Bezirksgeschäftsstelle Mitte
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

600,00

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

Siehe formlosen Antrag vom 18.02.2022

*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

2 Infotafeln Fa. "natur im Bild GmbH" 615,00 €,
Herstellung von 2 Gestellen zur Aufnahme der
Tafeln in Eigenarbeit (Material und Arbeitsaufwand)
259,01 €, Gemeinschaftsarbeit 8 Stunden a' 15,00 €
= 120,00 € 994,01 EUR¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:	394,01 EUR
2.2 Sonstige Mittel: (z. B. Spenden, Eintrittsgelder)	0 EUR
2.3 Zuschüsse von Dritten (z. B. Landesmittel, Stiftungen, anderen städtischen Dienststellen)	0 EUR
2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:	600,00 EUR
Summe Finanzierung:	<u>994,01 EUR¹</u>

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

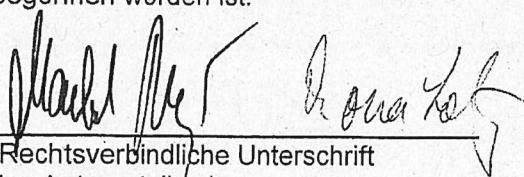
3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll März/April 2022

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: März 2022

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein sonstige Institution: _____²
Ansprechpartner/in: Manfred Weiß Tel.-Nr.: 0171 785 52 75

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht
begonnen worden ist.


(Rechtsverbindliche Unterschrift
des Antragstellers)

¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Kleingärtnerverein Eichtal e.V.

Kleingärtnerverein Eichtal e.V., Varrentrappstr. 25, 38114 Braunschweig

Bezirksgeschäftsstelle Mitte
Bezirksrat 310
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

Stadt Braunschweig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Eing.: 23. FEB. 2022
Gesch.-Z.
..... Anlagen

0103.50/310

Br 23/2

Varrentrappstr. 25
38114 Braunschweig
Telefon Vors. 0171 7855275
Telefax Vors. 0531 790505
E-Mail mweiss.bs@t-online.de

18.02.2022

Zuschussantrag für Kleingärtnerverein Eichtal e.V.

Sehr geehrte Mitglieder des Bezirksrates 310, sehr geehrte Damen und Herren,

der Kleingärtnerverein Eichtal e.V. nimmt in diesem Jahr als einer von 22 Kleingärtnervereinen aus dem Bundesgebiet für den Landesverband Braunschweig der Gartenfreunde e.V. am Bundeswettbewerb Gärten im Städtebau teil.

Der Wettbewerb wurde vom Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat (BMI) gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Gartenfreunde ausgeschrieben. Teilnehmen können Städte und Gemeinden gemeinsam mit ihren Kleingärtnerorganisationen.

Ziel des Bundeswettbewerbes ist es, die Teilnehmenden für innovative und nachhaltige Kleingartenpolitik auszuzeichnen. Zudem sollen weitere Ziele, wie z. B. „Kleingärten nachhaltig sichern“ sowie „ökologische und soziale Vielfalt bewahren“, verfolgt werden.

Die gemeinsame Bewerbung der Stadt und des Kleingärtnerverein wurde bereits eingereicht. Am 24. Juni wird eine Jury die Anlage besuchen und bewerten.

Als eines der Vorzeigeprojekte ist eine Parzelle im Eingangsbereich am Hauptweg als Bienenschaugarten hergerichtet worden. Zu den von einem Imker aufgestellten Bienenvölkern wollen wir zwei Informationstafeln, die das Leben und Wirken der Bienen beschreiben aufstellen.

Die Tafeln kosten jeweils ca. 300 €. (Gesamt 600 €) Die erforderlichen Gestelle werden wir selbst anfertigen. (Abbildungen sind beigelegt)

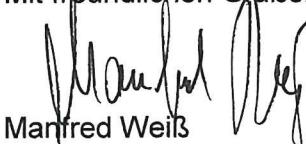
Wir bitten den Bezirksrat uns hier finanziell unterstützen. Der Weg wird von vielen Bürgern als Durchgang zur Oker genutzt und ist immer begehbar.

Viele Grüße

Manfred Weiß

Für Fragen steht der Vorsitzende unter 0171 7855275 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,


Manfred Weiß

manfred.weiss@gartenfreunde-braunschweig.de

Die Biene als wichtiger Bestäuber

Bienen benötigen den Nektar der Pflanzen als Nahrung. Pflanzen benötigen Bienen als Bestäuber, da diese ihre Pollen verbreiten. Damit bilden sie eine gut funktionierende **Symbiose**.

Die Pollen bleiben am Haarkleid der Biene haften und so zur Narbe der nächsten Pflanze übertragen.

Somit ist der Bestäubungsvorgang vollzogen und der Fortbestand der Pflanze ist gesichert. Bienen bestäuben fast 80% aller Nutz- und Wildpflanzen.



Wie gut kennst du die Honigbiene?



1 Wie alt wird eine Biene?
 a) 1 Woche
 b) 7 Monate
 c) 5 Jahre

2 Wieviel Honig produzieren in ihrem Leben etwa 1 kg Honig?
 a) 500 Blüten
 b) 400 Blüten
 c) 200 Blüten

3 Wie viele Eier legt die Bienekönigin an nur einem Tag?
 a) 1.000 Eier
 b) 500 Eier
 c) 90 Eier

4 Wie viele Blüten besucht eine Honigbiene in ihrem gesamten Leben?
 a) 4-500 Blüten
 b) 100-200 Blüten
 c) 4.000 Blüten

5 Woher beschafft sich die Honigbiene ihr Wachs für ihren Wabenbau?
 a) von speziellen Blütenarten
 b) über gräserne Blätter
 c) aus dem Dung

6 Wieviel Blütenpflanzen werden durch die Honigbiene bestäubt?
 a) 1-50 %
 b) 15-25 %
 c) 5-80 %

7 Was ist die Aufgabe einer Drohne?
 a) die Fliegen feststellen welche Beute der Könige die zuverteilen haben

8 Wie verständigen sich Honigbienen?
 a) durch Rausch und Schreien
 b) durch Farbe des Honigs
 c) mit Hilfe ihrer Fühler

9 Was ist in dieser Zeemanusche zu sehen?
 a) die Farbenreihenfolge eines Kreisfluges